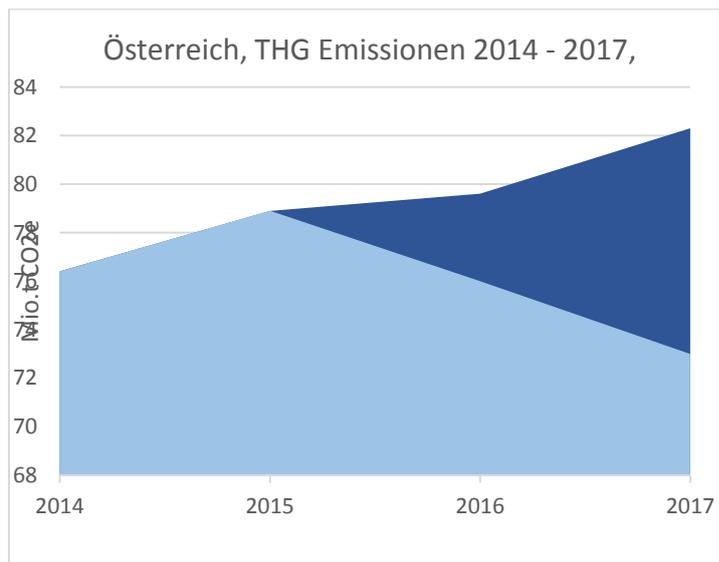


Klima 2019

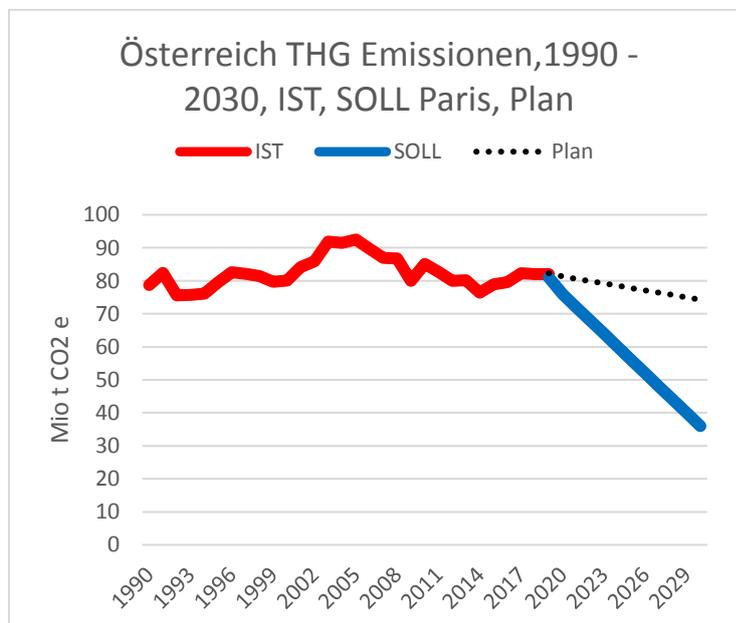
EMISSIONSALARM: Emissionen steigen weiter!

2015 wurde in Paris beschlossen, dass die Industrieländer in der Reduktion der Treibhausgase vorangehen müssen, um das 2°C zu erreichen. Nunmehr liegen die offiziellen Werte des Umweltbundesamtes für Österreich für das Jahr 2017 vor. **Das Ergebnis ist alarmierend.**



Die Emissionen sind von 79,7 Mio. t im Jahr 2016 auf 82,3 Mio. t im Jahr 2017 gestiegen, ein Plus von 3,2%. Seit 2014 steigen sie somit im dritten Jahr in Folge. Sie waren 2017 um 6 Mio. t höher als 2014.

Das hellere Blau markiert, wie die Emissionen gemäß den Paris Zielen sinken sollten. Das dunklere Blau die Überschreitung der Paris Vorgaben.



Um die Ziele des Paris Abkommens jetzt noch zu erreichen, müssen die Emissionen ab 2020 um 4 Mio. t jährlich zurückgehen, auf 40 Mio. t bis 2030 – blaue Linie in der Graphik links. Doch das ist mit der aktuellen Politik unmöglich. Dem Entwurf zum nationalen Energieplan ist zu entnehmen, dass die Emissionen mit den bestehenden Maßnahmen bis 2030 nur auf 74 Mio. t zurückgehen werden (punktiert, schwarz, links).

Mit den bestehenden Maßnahmen werden daher nicht einmal die Ziele der Klimastrategie erreicht und schon gar nicht die Vorgaben des Paris Abkommens erfüllt. **So steuern wir auf Klimakipppunkte zu, deren Überschreiten zum Klimakollaps führen wird!**

Unterstützen wir die Petition „Für eine neue Klima- und Energiepolitik“! Siehe:

www.energypeace.at